

Installationsanleitung FRITZ!Box

1. FRITZ!Box anschließen: Verbinden Sie die FRITZ!Box mit dem Telekommunikations-Netzanschluss in Ihrer Wohneinheit. Gehen Sie entsprechend des bei Ihnen vorhandenen Netzanschlusses vor:

a. Netzanschluss TAE: Stecken Sie das weiße TAE-Kabel in den hellgrauen DSL/TEL-Port Ihrer FRITZ!Box und das andere Ende in Ihre TAE-Dose (meistens mittlerer Steckplatz). Falls Sie mehrere TAE-Dosen in Ihrem Haushalt haben, müssen Sie unbedingt die erste TAE-Dose verwenden.

b. Netzanschluss Glasfaser mit Genexis-Box: Stecken Sie das beiliegende grüne Kabel in den LAN1-Port Ihrer FRITZ!Box und das andere Ende in den Port Ihrer Genexis-Box.

c. Netzanschluss Glasfaser ohne Genexis-Box:



Laser Klasse 1. Halten Sie die Enden des Glasfaserkabels nicht vor die Augen. Schauen Sie nicht direkt in die Stecker des Glasfaserkabels, in den Fiber-Port der FRITZ!Box oder in den Port der Glasfaserabschlussdose.



Berühren oder verschmutzen Sie nicht die Enden des Glasfaserkabels. Knicken Sie das Glasfaserkabel nicht.

Ziehen Sie die Schutzkappe vom Fiber-Port Ihrer FRITZ!Box ab und stecken Sie das gelbe Glasfaserkabel mit dem blauen Stecker in den Fiber-Port Ihrer FRITZ!Box und das andere Ende in die Glasfaserabschlussdose. Achten Sie beim Stecken darauf, die Nase am Stecker passend zur Nut im Port auszurichten.

2. FRITZ!Box 7390: Stecken Sie den beiliegenden USB-Stick in den USB-Port der FRITZ!Box.
FRITZ!Box 7490, 5490: Ohne USB-Stick weiter mit Punkt 3.

3. Stromversorgung: Verbinden Sie das Netzteil mit der FRITZ!Box und einer 230V-Steckdose.

4. Warten Sie ca. 15 Minuten, bevor Sie mit der Installation fortfahren. Das Modem konfiguriert sich nun selbst mit den Daten, die auf dem USB-Stick bzw. der FRITZ!Box gespeichert sind.

5. Computer anschließen: Verbinden Sie Ihren Computer mit dem beiliegenden Netzwerkkabel mit einem der vier LAN-Ports auf der Rückseite der FRITZ!Box. Die LAN-Ports 2 bis 4 sind werkseitig auf maximal 100Mbit/s begrenzt. Um mehr als 100Mbit/s nutzen zu können, ändern Sie auf der FRITZ!Box Benutzeroberfläche unter Heimnetz ⇒ Heimnetzübersicht ⇒ Netzwerkeinstellungen ⇒ LAN-Einstellungen den LAN-Port von Green Mode 100Mbit/s auf Power Mode 1Gbit/s.

6. Telefon anschließen: Schließen Sie ein analoges Telefon am Fon 1-Port Ihrer FRITZ!Box an. Falls Sie ein weiteres Telefon, Faxgerät oder Anrufbeantworter anschließen möchten, nutzen Sie hierfür den Fon 2-Port.

7. Installation abgeschlossen: Wenn Sie bereits Kunde waren, schon gesurft hatten und Ihr Passwort bereits im Service-Bereich geändert hatten, müssen Sie das Passwort jetzt auf der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box ebenfalls anpassen.

SWL Webmail- und Service-Bereich

Sie können sich unter www.swl.de in den Webmail- und Service-Bereich einloggen. Im Service-Bereich können Sie Ihr Passwort ändern. Im TraveFon-Bereich können Sie Einstellungen zur Telefonie vornehmen, Ruflisten einsehen, Sperrsets einrichten etc. Wir empfehlen Ihnen Sonderrufnummern, die Sie nicht benötigen, im Service-Bereich und auf der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box zu sperren. Wenn Sie die FRITZ!Box auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, müssen Sie diesen Vorgang wiederholen.

FRITZ!Box Benutzeroberfläche und Handbuch

Rufen Sie an einem Computer, der mit der FRITZ!Box verbunden ist, im Internetbrowser (z. B. Firefox, Chrome, Internet Explorer, Safari) die Adresse <http://fritz.box> oder 169.254.1.1 auf. Hier finden Sie auch ein Handbuch, das Ihnen die Benutzeroberfläche und Funktionen der FRITZ!Box erläutert. Die Benutzeroberfläche der FRITZ!Box benötigt einen Passwortschutz. Vergeben Sie selbst ein Passwort bzw. nutzen Sie für die Erstanmeldung und nach einem Zurücksetzen auf die Werkseinstellung das Passwort, das bei einigen FRITZ!Box Modellen auf der Unterseite aufgedruckt ist.

Einrichtung Telefoniegeräte / Zuweisung Rufnummern

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche der FRITZ!Box und aktivieren Sie die erweiterte Ansicht.
2. Wählen Sie im Menü **Telefonie** und anschließend **Telefoniegeräte** aus.
3. Klicken Sie auf **Neues Gerät einrichten** und wählen Sie dann **Telefon** aus.
4. Wählen Sie **Fon 1** aus und geben Sie dem Telefon einen Namen.
5. Klicken Sie auf Weiter. Ihr angeschlossenes Telefon sollte jetzt klingeln.
6. Wählen Sie aus, über welche Rufnummer die Gespräche geführt werden sollen.
7. Wählen Sie **nur Anrufe für folgende Rufnummern annehmen** aus.
8. Prüfen Sie die Zusammenfassung und klicken sie auf **Übernehmen**.
9. Um die Rufnummer für das zweite Telefon zuzuweisen, beginnen Sie erneut mit Schritt 3 und klicken Sie auf **Neues Gerät einrichten**. Wählen Sie in Schritt 4 diesmal **Fon 2** aus.

HD-Telefonie deaktivieren

Sollten sie ein AVM DECT-Telefon nutzen, müssen Sie auf der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box die HD-Telefonie deaktivieren.

1. Wählen Sie unter **DECT** den Punkt **Schnurlostelefone** aus und klicken Sie auf das Symbol für Bearbeiten.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Merkmale des Telefoniegerätes** und wählen Sie unter HD Telefonie in der Dropdown-Liste **HD deaktiviert** aus.

POP3 / IMAP

Posteingang (POP 3 / IMAP): mail.travedsl.de

Postausgang (SMTP): mail.travedsl.de

Benutzername: Ihre AP-Kennung (z. B. ap1234-5)

Passwort: Ihr aktuelles Passwort

SMTP-Authentifizierung muss aktiviert sein.

FRITZ!Box Rückgabe nach Vertragsende

Wenn Sie die FRITZ!Box von der Stadtwerke Lübeck GmbH gemietet haben, ist die FRITZ!Box mit Zubehör Vertragsbestandteil und bleibt Eigentum der Stadtwerke Lübeck GmbH. Bitte bewahren Sie alle Bestandteile gut auf und geben Sie diese nach Beendigung der Vertragslaufzeit vollständig zurück.

- Originalkarton
- FRITZ!Box
- Netzteil
- USB-Stick mit Grundkonfiguration (nur FRITZ!Box 7390)
- TAE-Kabel weiß
- Netzwerk-Kabel gelb, rot oder grün